Entom. Mitt. Löbbecke-Museum + Aquazoo, VIII, H.1, S. 45-48, Düsseldorf 1997

Literaturhinweise:

Die Tagfalter der Türkei unter Berücksichtigung der angrenzenden Länder

von Gerhard Hesselbarth, Harry van Oorschot & Sigbert Wagener

3 Bände. Verlag P.S. Wagener. 1995. Format 30 x 22,5 cm. Fester Leineneinband mit Schutzumschlag.

Band 1 und 2 mit zusammen 1354 Seiten, 75 Textfiguren, 21 Tabellen, je 1 farbigen geomorphologischen und geobotanischen Karte, 36 Farbtafeln mit 306 Biotopaufnahmen und Lebendfotos von Raupen, Puppen und Faltern.

Band 1: Allgemeiner Teil (138 Seiten): Geographie, Geologie, Klimageschichte vom Tertiär bis zur Gegenwart, Ökologie, Biogeographie und Glossar. Spezieller Teil: Einführung, Checkliste der anerkannten Taxa, systematischer Teil (Hesperiidae, Papilionidae, Pieridae, Lycaenidae mit einem Beitrag von K. Fiedler über Assoziationen der Lycaenidae mit Ameisen in der Türkei).

Band 2: Systematischer Teil (Nymphalidae, unbestätigte Meldungen, potentielle Einwanderer, tabellarische Übersicht über das Vorkommen auf den benachbarten Inseln), Fundortverzeichnis, Sammlerverzeichnis, Literaturverzeichnis (über 3000 Titel), Indizes der zoologischen und botanischen Namen.

Band 3: 848 Seiten. 234 ganzseitige Farbtafeln mit 11180 Falterfiguren, 13 ganzseitige Schwarzweißtafeln mit 103 REM-Fotos von Eiern, Raupen und Puppen, 346 ganzseitige Verbreitungskarten mit einem 10 x 10 km UTM-Gitternetz.

Dieses Werk versucht auf der Basis einer halben Million Daten von rund 2000 Fundorten, über 60 Türkeireisen der Verfasser und ihrer Mitarbeiter und zwanzigjähriger Vorbereitung den jetzigen Wissensstand über türkische Hesperioidea und Papilionoidea wiederzugeben.

Im Urteil der Fachwelt stellt es im Weltmaßstab einen Meilenstein für die Bearbeitung regionaler Faunensysteme dar, von dem nicht nur die Lepidopterologie, sondern die gesamte regionale Biogeographie Nutzen ziehen kann. Für den, der sich mit westpaläarktischen Tagfaltern befäßt, ist es eine unentbehrliche Informationsquelle. Die Autoren wurden für ihre überragende Arbeit von der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie mit der (Johann Wilhelm) Meigen-Medaille ausgezeichnet.

Zu beziehen von Verlag P. S. Wagener, Hemdener Weg 19, D-46399 Bocholt.
Preis: DM 780,00 einschließlich Mehrwertsteuer
und einem Versandkostenanteil bis zu 20,00 DM.

Bioindikationsanalyse von Uferzonationskomplexen der Spinnen und Laufkäfergemeinschaften (Arach.: Araneida, Col.: Carabidae) an Fließgewässern im Drachenfelser Ländchen

von Volker Hugenschütt

Dissertation, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät der Rheinischen Friedrich -Wilhelms-Universität, Bonn; Archiv zoologischer Publikationen Band 2; 350 Seiten, eine Vielzahl von Abbildungen, Diagrammen und Tabellen im Text, Format 17 x 24 cm (größer als DIN A5); ISBN 3931251187; Martina Galunder-Verlag Wiehl, 1997. Preis DM 98,-.

In der vorliegenden Arbeit wird die Eignung der Carabiden und epigäischen Araneida als anwendungsorientierte Bioindikatoren für unterschiedliche Uferstrukturausprägungen kleiner Fließgewässer überprüft. Um die Dimensionierung der in die unterschiedlichen Uferzonen eingepaßten Zonationszönosen dieser Bodenarthropoden erfassen und abschätzen zu können, wurden Bodenfallen teilweise mit Minimalabständen zueinander in senkrecht zum Bach verlaufen den Transekten installiert.

Für die indikative Beurteilung der Standortqualität auf Artniveau konnte ein neues Artwertkonzept als eine für Bachuferauen anwendbare, regional unabhängige Zustands-Wertigkeits-Relation (ZWR) entwickelt werden.

Die für Araneida und Carabiden ausgewählten Indikationsparameter und Zönosekenndaten er möglichen den Nachweis und eine eindeutige Differenzierung der sowohl standortbezogenen als auch gesamtzonal ausgeprägten Uferzonationszönosen. Über die Verteilung der Ökotypen ist für die Webspinnen, eine im Vergleich zu den Carabiden geringere uferzonendifferenzierende Fähigkeit festzustellen. Die erhebliche Störgröße der Hochwasserereignisse verhindert die Genese einer spezifischen authochthon-ripicolen Uferspinnenzönose. Der Artwert unter streicht den hohen ökologischen Stellenwert der amphibischen Litorea-Zone mit den sowohl für Carabiden als auch für Bodenspinnen standortintern jeweils höchsten Punktzahlen.

Die durch die Uferstrukturen bedingten Variationen der Körpergrößen-Biomasse-Relation und die Berechnung des Spinnenprädationsvolumens ermöglichen eine standortqualifizierende Aus sage über das Sukzessionsstadium, das Ressourcenangebot und die Stabilität des Uferbiotops. Eine fehlende Uferbeschattung und zu schmal angelegte Gehölzgürtel führen gleichermaßen für Spinnen und Laufkäfer zu einer untypischen positiven Dominanzreaktion allochthoner Faunenelemente gegenüber zurückweichenden indigenen Standortspezialisten.

Der nachgewiesene "Faunenschnitt" zwischen den hygrobionten und silvicolen Laufkäfer und Webspinnenarten der Ufergehölzzone und den Feldarten der angrenzenden Ackerflächen schließt eine Wechselwirkung zwischen diesen Biotopen weitgehend aus. Selbst stark reduzierte, unbestockte Ufersäume bieten durch das vom Gewässer aufrecht gehaltene Mindestfeuchtigkeitsmilieu eine strikt eingehaltene Leitlinie für eurytope Feuchtwaldarten, um in für sie ungünstige Landschaftsformationen zu immigrieren.

Die Bioindikationsfähigkeit des Untersuchungsansatzes und die Anwendung des Artwertes wer den literaturvergleichend diskutiert. Die aus den Ergebnissen ableitbaren Konsequenzen für eine Biotopoptimierung und entsprechende Maßnahmen werden vorgestellt und diskutiert.

Bestellung an den Martina Galunder-Verlag, Im Hausgarten 17, 51674 Wiehl senden oder per Fax unter der Nummer 02262/5372.

Taschenwörterbuch der Zoologie
A Pocket Dictionary of Zoology
Deutsch-Englisch / English-German

Von Theodor C.H. Cole

«European Division» of the Biology Faculty at the University of Maryland in Heidelberg (Germany).
1995. X, 261 Seiten, <flexibles Taschenbuch>, DM/SFr 36, / ÖS 281,
ISBN 3 13 101961 1, Georg Thieme Verlag Stuttgart/New York

Ein Taschenwörterbuch der Zoologie, das allen hilft, die sich mit Biowissenschaften und angrenzenden Fachgebieten im deutsch-englischen Sprachraum beschäftigen. Es enthält 14 000 Begriffe aus den Bereichen der Morphologie/ Anatomie, Physiologie, Systematik, Verhaltenslehre, Biogeographie, Ökologie, Parasitologie, Zytologie, Histologie, Mikroskopie, Erdgeschichte und "angewandten Zoologie". Es ist außerordentlich nützlich beim Lesen und Abfassen englischsprachiger Veröffentlichungen. Aufgrund seiner geringen Größe (DIN A5) und Dicke paßt es in jede Westentasche und kann daher auch auf Tagungen und Exkursionen Übersetzungshilfe leisten.

Zoologie

Von Rüdiger Wehner und Walter Gehring
Begründet von Alfred Kühn.

23., überarbeitete Auflage 1995. 861 Seiten, 432 Abbildungen in 937 Einzeldarstellungen, 29 Tabellen, <flexibles Taschenbuch>, DM/SFr 54, / ÖS 421
ISBN 3 13 367423 4, Georg Thieme Verlag Stuttgart/New York

Einfach nicht mehr wegzudenken: das Standard-Lehrbuch der Zoologie: Ausgewogen und didaktisch klar wird das gesamte Spektrum der Zoologie von der Molekular- und Zellbiologie über Vererbung, Entwicklung, Stoff- und Energiewechsel bis zur Ökologie und Evolutionsbiologie anschaulich vorgestellt. Die Autorenschaft zweier führender Zoologen, die das komplette Spektrum ihres Faches abdecken, garantiert den Studenten aller Ausbildungsstufen eine kompetente Darstellung und Gewichtung sämtlicher Teildisziplinen der Zoologie. Mit seinen didaktisch ausgefeilten Zeichnungen und Fotografien besticht das Werk schon allein in seiner äußeren Aufmachung. Neu umgesetzt in der 23. Auflage wurden Anregungen einer großen Studentenumfrage vom Sommer 1993 (Zusammenfassungen, Strukturierung der Texte in Grundlagenwissen und Zusatzinformationen, noch übersichtlichere Gestaltung der Abbildungen). Die Lesbarkeit wurde durch eine typographische Neugestaltung (Legenden, Abkürzungen, Tabellen, Glossar) weiter erhöht.

Das Buch ist auch als gebundene Ausgabe erschienen: DM/SFr 68, / ÖS 531
ISBN 3 13 7727 235

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Mitteilungen aus dem Löbbecke-Museum + Aquazoo

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Literaturhinweise 45-48